



Der Parkplatz unter der Edelrautehütte.

5. Tauerntreffen

Dass Motorradfahrer ein eigenes Völkchen sind, wird ihnen immer wieder nachgesagt. Aber ein Treffen im tiefsten Winter ruft nicht nur Erstaunen, sondern oft auch Bewunderung hervor.

Das letzte Wochenende im Jänner. Der Wetterbericht ist nicht gerade einladend: Unwetterwarnung, Sturmböen. Und was geschieht? Es treffen sich rund 150 Motorradfans, hauptsächlich mit Gespannen, in der Obersteiermark auf 1725 Meter Seehöhe. Genauer gesagt auf der Edelrautehütte bei Hohentauern.

Am Donnerstag, dem Anreisetag, ging es schon hoch her. Die ersten Gespannfahrer treffen ein. Aus Schottland, England (Yorkshire), Holland, Deutschland, Italien und natürlich viele aus Österreich. Zelte werden auf dem Parkplatz am Ende der mautpflichtigen Straße zur Edelrautehütte aufgebaut, alle freuen sich, alte Bekannte wiederzusehen – immerhin sind rund 65 Prozent Stammgäste. Erste Wehwehchen werden repariert, denn viele der Gespanne haben schon ein Methusalem-Alter auf dem Buckel. Andreas, einer der beiden Organisatoren des Treffens, ist stolzer Besitzer eines MZ-Gespanns aus dem Jahre 1958; Uwe,

der zweite „Chef“, erschien mit seiner russischen Dnepr, Baujahr 1965.

Am Samstag steht traditionellerweise immer eine Ausfahrt auf dem Programm.

Zwanzig Gespanne nehmen diesmal rund 250 Kilometer quer durch die Obersteiermark unter die Räder.

„Heuer hatten wir nur mit dem Wind zu kämpfen, aber vor drei Jahren hatten wir



nachts 24 Grad unter null. Da war's schon ein bisschen kalt“, so Andreas. Aber es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur ungenügende Bekleidung. Unbedingt nötig ist ein beheiztes Helmvisier. Und dann braucht man auch noch Schneeketten. Woher? In Fohnsdorf/Hetzendorf ist Hubert Staudacher beheimatet, seines Zeichens einziger Motorradschneekettenhersteller Europas.

Alle Infos zum Treffen kann man im Internet unter www.motorang.com/tauerntreffen abrufen.

Kroatien

Urlaub bei Freunden
Apartmenthaus
direkt am Meer,
ideal auch für
Motorradgruppen!

Info: 0664/46 23 873
www.villa-anita.com

Andreas
mit seinem
kälteresisten-
ten Beifahrer
Erich.

